
Subject: an Methode24
Posted by [Pumpnickel](#) on Sun, 16 Jul 2006 10:12:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf Ihrer Webseite steht:

"Die Capris Kopfhautmilch führte in wissenschaftlichen Tests bei jedem zweiten Anwender zu bis zu 84 % Mehr Haardichte"

Wozu dann noch die anderen beiden Flaschen?

Subject: Re: an Methode24
Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 11:04:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zur optimalen Pflege und Vitalisierung der Kopfhaut.

Nur weil keine wissenschaftliche Studie zum Tonikum gemacht wurde, kann man nicht davon ausgehen, dass es nicht die Wirkung der Milch noch unterstützt.

Subject: Re: an Methode24
Posted by [MarcWen](#) on Sun, 16 Jul 2006 12:15:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@krefi

Laß Dir die Aussage noch mal genau durch den Kopf gehen...
Dann schaust Du hier mal im Forum nach den Testergebnissen und Beiträgen zu den Produkten und dann machst Du dir ein eigenes Bild.

Subject: Re: an Methode24
Posted by [Pumpnickel](#) on Sun, 16 Jul 2006 13:09:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es steht so viel drin, dann bin ich jetzt erst mal ein paar Stunden beschäftigt!

Es gibt also keine Studie über Kopfhauttonikum und Shampoo, warum soll ich dann dafür Geld bezahlen?

Da würde ich mir die Kopfhautmilch lieber alleine bestellen und mir 2/3 der Kosten sparen!

Steht vielleicht auch schon irgendwo erklärt!

Subject: Re: an Methode24

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 13:42:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Selbstverständlich steht es jedem frei, nur die Kopfhautmilch zu bestellen.

Das Haar-Konzept ist ja auch ein Angebot zur Rundumpflege.

Hätten wir eine Studie mit allen Produkten gemacht, käme die Kritik, dass wahrscheinlich auch ein Produkt reichen würde und wir nur drei Produkte verkaufen wollten, um mehr Geld zu verdienen.

Subject: Re: an Methode24

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 13:44:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das empfehlen wir ebenfalls.

Und nachdem man dies getan hat, schaue man sich mal die Erfolge der User mit den Medikamenten im Forum an. Dann stelle man das gegenüber und betrachte dabei sowohl Kosten als auch Aufwand und Risiken. Dann kann man in Ruhe abwägen.

Subject: Re: an Methode24

Posted by [Pumpnickel](#) on Sun, 16 Jul 2006 14:10:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann das auf der Website nirgends finden! Zur Bestellung stehen unten nur die Komplettssets.

Wieviel kostest nur die Kopfhautmilch?

Subject: Re: an Methode24

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 14:31:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

58,50

Schauen Sie mal hier: www.biomenta-shop.de

Subject: Re: an Methode24

Posted by [MarcWen](#) on Sun, 16 Jul 2006 16:54:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oder man läßt den ganzen Schmarn und spart 3/3

Subject: Re: an Methode24

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 19:30:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist möglich, nur vergibt man damit eine 4/8 Chance auf mehr Haare.

Subject: Re: an Methode24

Posted by [MarcWen](#) on Sun, 16 Jul 2006 19:45:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Methode24 schrieb am Son, 16 Juli 2006 21:30Das ist möglich, nur vergibt man damit eine 4/8 Chance auf mehr Haare.

Das ist Ihre Behauptung, die Sie aber weder beweisen noch bestätigen können.

Ich kann ja auch behaupten:

Überweisen Sie 100 Euro auf mein Konto und Sie haben eine 50% Chance, 150 Euro zurückzubekommen!

Subject: Nachweise

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 21:06:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klinische Testreihe Capris Methode24

Ort: Institut für klinische Untersuchungen dermatest, Münster führend in Deutschland

Leitung: Dr. G. chlippe. Dr. W. Voss

Material und Methoden

Probanden

Das Probandenkollektiv setzte sich aus männlichen und weiblichen Testpersonen mit androgenetischem Haarausfall im Alter von 29-57 Jahren zusammen. Der Haarausfall bestand durchschnittlich bereits seit ca. 10 Jahren, bei einem Großteil sogar zwischen 10 und 20 Jahren. Im zu testenden Areal wurde mit Hilfe der Trichoscan-Analyse eine durchschnittliche Haarzahl von 135 Haaren gemessen. Ebenso hatten Teile der Probanden Probleme mit Hautrötungen, Juckreiz und Schuppen.

Ausschlusskriterien

Akute organische Krankheit

Bestehende Sensibilisierung auf Inhaltsstoffe

Schwerwiegende Erkrankungen

Applikation von wirkstoffhaltigen Präparaten und Pflegemitteln vor Testbeginn

Einnahme von Medikamenten mit potentieller Wirkung auf das Haarwachstum

Es wurden nur Teilnehmer in die Prüfgruppe aufgenommen, bei denen sich keinerlei medizinisch behandlungsbedürftige Haar- und Kopfhautveränderungen fanden.

Die Anwendung fand über einen Zeitraum von 16 Wochen statt. Bei den Testpersonen wurde ein definiertes Areal in Vertexhöhe oder occipital rasiert. Zu Beginn sowie nach 16 Wochen wurden die Parameter des Haarwachstums wie Haarfülle (n/cm²), Haarzahl und Anagen-/Telogenrate bestimmt.

Rasur

Occipital oder in Vertexhöhe wurde durch eine Lochmaske (16mm Durchmesser) ein rund 2 cm² Areal bestimmt und die Haare auf rund 1mm Länge rasiert (Forfex, Fa. Babyliss Pro, Germany).

Färben

Für optimierte Bedingungen bei der Bildauswertungssoftware wurden die rasierten Haare mit Augenbrauenfarbe gefärbt (Refectocil, Geschwendner, Österreich).

Die Farbe wurde mit Entwicklerlösung vermischt, auf die Kopfhaut aufgetragen und nach 12 min wieder mit alkoholischer Tinktur (Kodan Spray) entfernt.

Auflichtmikroskopie

Von der Kopfhaut, die mit Kodan Spray befeuchtet wurde, wurden mit Hilfe einer speziellen Optik, die luftblasenfrei aufgebracht wird, mehrere Aufnahmen in 20-facher Vergrößerung gespeichert. (Nikon coolpix 4500 mit Spezialobjektiv, Fa. Nikon)

Durchführung:

Die Einwilligung der Probanden in die Studie wurde schriftlich fixiert.

Zu Beginn der Studie erfolgte eine umfangreiche Untersuchung der Studienteilnehmer mit Anamnese-Fragebogen, Bestimmung der Haarzahl und Haardichte mittels Auflichtmikroskopie und Auswertungssoftware (TrichoScan, Tricholog GmbH & DatInf, Tübingen, Germany), digitale Fotodokumentation (Nikon D 70) sowie dermatologischer Beurteilung des klinischen Befundes.

Die Präparate wurden an die Probanden ausgehändigt. Die Teilnehmer sollten wenige Tropfen des zu prüfenden Produktes täglich auf die Kopfhaut auftragen und leicht einreiben.

Nach 8 und 16 Wochen wurde ein erneuter Status erhoben. Dabei wurden das Haarwachstum, die Haarbeschaffenheit sowie die Verträglichkeit festgestellt, und es erfolgte eine erneute fotografische Dokumentation und Bewertung mittels TrichoScan.

Ebenso wurde anhand eines Fragebogens festgehalten, wie die subjektiven Erfahrungen der Anwender mit dem Produkt waren.

Die Probanden konnten täglich den testbegleitenden Dermatologen bei objektiven und subjektiven Haarveränderungen zu Rate ziehen. Während der Anwendung war dies nicht notwendig. Pathologische Haar- oder Kopfhautveränderungen traten nicht auf. Die Probanden wurden gebeten, in der Zeit des Anwendungstests auf andere Therapeutika zur Haarwuchsförderung zu verzichten.

Zusammenfassende Beurteilung:

Die dermatologischen Ergebnisse des Anwendungstests zeigen, dass das zu testende Produkt eine mess- und für den Anwender sichtbare Wirkung auf Haarausfall, den Haarwuchs und das Erscheinungsbild von Haar und Kopfhaut besitzt.

Es konnte bei 50 Prozent der Anwender eine Reaktivierung des Haares, einhergehend mit einer Zunahme der Haarzahl und einer Verdichtung des Haares - im Maximum bis zu 83,5 Prozent - erzielt werden.

Positiv hervorzuheben ist, dass Teile der Probanden bereits nach 8 Wochen von mehr Haardichte bzw. Haarvolumen, kräftigerem Haar und einem sichtbaren Haarneuwuchs berichteten. Ebenso positiv sind die subjektiven Bewertungen der Probanden bezüglich der Verbesserung des Haut- und Haarbildes herauszustellen. In Bezug auf Schuppen, Juckreiz und Hautrötung bemerkten weite Teile der Betroffenen eine Verbesserung. Dass Ihr Haar mehr Glanz besaß, vermerkten 60 Prozent der Anwender.

Es kann gefolgert werden, dass die Inhaltsstoffe des Testproduktes neben der Reaktivierung von Haar und Kopfhaut auch weitere Faktoren, die Haarausfall und stumpfes Haar begünstigen können - wie Rötungen, Hautreizungen und Schuppen - positiv beeinflussen können.

Alle 20 Probanden vertrugen im Anwendungstest nach dermatologischen Kriterien das genannte Präparat einwandfrei. Es kam in keinem Fall zu unerwünschten oder gar pathologischen Haut- oder Haarveränderungen. Dies bestätigte auch der in unserem Institut durchgeführte Hautverträglichkeitstest, der von dem Testprodukt mit „Sehr gut“ bestanden wurde.

Daraus ist zu folgern, dass das Produkt bei der praktischen Anwendung nicht zu unerwünschten Haut- oder Haarreaktionen durch reizende oder sensibilisierende Wirkungen führen wird.

Subject: Re: Nachweise
Posted by [MarcVen](#) on Sun, 16 Jul 2006 21:18:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist die Theorie... aber die Praxis sieht weit düsterer aus... das müssen Sie ja schon

eingestehen wenn Sie ehrlich sind.

Gibt es weitere klinische Test's?

Von wann ist der dermatest?

Gibt es dazu auch detaillierte Ergebniss? Wäre ja mal interessant, was aus den anderen 50% geworden ist??

Subject: Re: Nachweise

Posted by [Methode24](#) on Sun, 16 Jul 2006 21:24:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok,

einigen wir uns darauf, dass die Erde eine Scheibe ist, solange wir die Welt nicht aus dem Weltraum selbst gesehen haben, denn alles andere ist nur Theorie!

Die Studie ist aus 2005.

Bei den zweiten 50 % konnte wedder eine verbesserte Haardichte gemessen werden, noch gaben diese Probanden sichtbar mehr Haardichte an. Der Haarausfall blieb unverändert.

Interessant an der Studie ist, dass Menschen mit viel Haar im Messbereich gewählt wurden. Hätte man hier Glatzenträger genommen mit sagen wir 50 Haaren, wäre es sicher viel leichter gewesen eine Steigerung um bis zu 84 % zu erzielen.

Auch war bestand der Ausfall schon recht lange, sodass die Haarwurzeln schon lange Zeit hormonellen Angriffen ausgesetzt waren.

Subject: Re: Nachweise

Posted by [MarcWen](#) on Mon, 17 Jul 2006 07:19:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Methode24 schrieb am Son, 16 Juli 2006 23:24Ok,

einigen wir uns darauf, dass die Erde eine Scheibe ist, solange wir die Welt nicht aus dem Weltraum selbst gesehen haben, denn alles andere ist nur Theorie!

Mir ist das mittlerweile egal...sorry...

Aber es gibt hier ne Menge Leute, die haben die Erde aus dem Weltraum gesehen (Capris getestet) und festgestellt, die Erde ist keine Scheibe. (keine Wirkung durch Capris)
Somit Theorie <> Praxis

Methode24 schrieb am Son, 16 Juli 2006 23:24
Die Studie ist aus 2005.

Dann Zeit für ne Neue... oder wurden die unliebsamen Test und Versuche danach zufälligerweise vergessen?

Methode24 schrieb am Son, 16 Juli 2006 23:24
Interessant an der Studie ist, dass Menschen mit viel Haar im Messbereich gewählt wurden. Hätte man hier Glatzenträger genommen mit sagen wir 50 Haaren, wäre es sicher viel leichter gewesen eine Steigerung um bis zu 84 % zu erzielen.

Das ist eine kühne Behauptung. Ich würde es Ihnen ja gönnen, aber vermutlich würde hier ihr Produkt ergebnislos bleiben.

Methode24 schrieb am Son, 16 Juli 2006 23:24
Auch war bestand der Ausfall schon recht lange, sodass die Haarwurzeln schon lange Zeit hormonellen Angriffen ausgesetzt waren.

Ich lese bei den Test's immer was von einer Stelle rasiert und gemessen. Somit wird es sich hier um intakte Regionen gehandelt haben.

Subject: Re: Nachweise
Posted by [Methode24](#) on Mon, 17 Jul 2006 07:39:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sie scheinen nicht sehr viel Ahnung von der Materie zu haben, aber dafür ganz gut mit unsachlicher Kritik dabei zu sein;).

Belassen wir es dabei. Im Sinne derer, denen es hilft und die objektiv und offen sind.

Ich gebe zu bedenken, dass sich aus der Sache heraus ergibt, dass sich in Foren häufig Menschen sammeln, bei denen fast sämtliche Produkte relativ wirkungslos blieben oder nicht die gewünschten Erfolge zeigten und die sich dann über weitere Methoden informieren möchten.

Subject: Re: Nachweise
Posted by [MarcWen](#) on Mon, 17 Jul 2006 08:12:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39 Sie scheinen nicht sehr viel Ahnung von der Materie zu haben, aber dafür ganz gut mit unsachlicher Kritik dabei zu sein;).

Das würde ich an Ihrer Stelle auch sagen. Aber das macht die Sache nicht einfacher. Und übrigens, viel Ahnung von der Materie braucht man ja nicht zu haben, die Fakten und Ergebnisse sprechen eine eindeutige Sprache.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39
Belassen wir es dabei. Im Sinne derer, denen es hilft und die objektiv und offen sind.

Das wünsche ich den Anwendern auch. Nur leider scheinen die sehr dünn gesät zu sein. Vielleicht verirrt sich ja mal einer ins Forum. Der bekommt dann gleich nen Stern an die Brust. Nenn blindes Huhn findet ja auch mal nen Korn. Und von Offen und Objektiv sein allein sind noch keine Haare gewachsen.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39
Ich gebe zu bedenken, dass sich aus der Sache heraus ergibt, dass sich in Foren häufig Menschen sammeln, bei denen fast sämtliche Produkte relativ wirkungslos blieben oder nicht die gewünschten Erfolge zeigten und die sich dann über weitere Methoden informieren möchten.

Wieder Falsch.

In den Foren hier treffen Sie in erster Linie Leute, die Probleme mit HA haben und sich informieren, was dagegen zu tun. Das liest man ganz deutlich aus den meisten neuen Beiträgen.

Achso, ich vergaß, hier im Forum sind ja überwiegend viele Allergiker. Dann kann es ja nix werden.

Subject: Re: Nachweise
Posted by [Quick](#) on Tue, 18 Jul 2006 11:50:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MarcWen schrieb am Mon, 17 Juli 2006 10:12 Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39 Sie scheinen nicht sehr viel Ahnung von der Materie zu haben, aber dafür ganz gut mit unsachlicher Kritik dabei zu sein;).

Das würde ich an Ihrer Stelle auch sagen. Aber das macht die Sache nicht einfacher. Und übrigens, viel Ahnung von der Materie braucht man ja nicht zu haben, die Fakten und Ergebnisse sprechen eine eindeutige Sprache.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39
Belassen wir es dabei. Im Sinne derer, denen es hilft und die objektiv und offen sind.

Das wünsche ich den Anwendern auch. Nur leider scheinen die sehr dünn gesäht zu sein. Vielleicht verirrt sich ja mal einer ins Forum. Der bekommt dann gleich nen Stern an die Brust. Nenn blindes Huhn findet ja auch mal nen Korn. Und von Offen und Objektiv sein allein sind noch keine Haare gewachsen.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39

Ich gebe zu bedenken, dass sich aus der Sache heraus ergibt, dass sich in Foren häufig Menschen sammeln, bei denen fast sämtliche Produkte relativ wirkungslos blieben oder nicht die gewünschten Erfolge zeigten und die sich dann über weitere Methoden informieren möchten.

Wieder Falsch.

In den Foren hier treffen Sie in erster Linie Leute, die Probleme mit HA haben und sich informieren, was dagegen zu tun. Das liest man ganz deutlich aus den meisten neuen Beiträgen.

Achso, ich vergaß, hier im Forum sind ja überwiegend viele Allergiker. Dann kann es ja nix werden.

hey marc MSD bringt auch nicht jedes Jahr eine neue Studie über die Wirksamkeit von Propecia raus obwohl sie es sich locker leisten könnten. Ausserdem sagte Methode24 schon das man Capris nicht mit Medikamenten wie Regaine Propecia und Co vergleichen soll und Capris auch nicht so eine Wirkung erzielen kann. Trotz aller Kritik gegenüber Methode24, sind sie die ganze Zeit auf dem Boden geblieben, haben niemandem eine Mahne versprochen und über Wunder gesprochen. Klar haben wir User eine Menge Produkte probiert, die Ähnlichkeiten mit Capris hatten, aber ich finde das das kein Grund ist dieses Produkt in Grund und Boden zu stampfen, warten wir die Testreihen ab, es zieht sich zwar etwas aber am Ende haben alle etwas davon

Quick

Subject: Re: Nachweise

Posted by [MarcWen](#) on Tue, 18 Jul 2006 14:13:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quick schrieb am Die, 18 Juli 2006 13:50 MarcWen schrieb am Mon, 17 Juli 2006

10:12 Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39 Sie scheinen nicht sehr viel Ahnung von der Materie zu haben, aber dafür ganz gut mit unsachlicher Kritik dabei zu sein;).

Das würde ich an Ihrer Stelle auch sagen. Aber das macht die Sache nicht einfacher. Und übrigens, viel Ahnung von der Materie braucht man ja nicht zu haben, die Fakten und Ergebnisse sprechen eine eindeutige Sprache.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39

Belassen wir es dabei. Im Sinne derer, denen es hilft und die objektiv und offen sind.

Das wünsche ich den Anwendern auch. Nur leider scheinen die sehr dünn gesät zu sein. Vielleicht verirrt sich ja mal einer ins Forum. Der bekommt dann gleich nen Stern an die Brust. Nenn blindes Huhn findet ja auch mal nen Korn. Und von Offen und Objektiv sein allein sind noch keine Haare gewachsen.

Methode24 schrieb am Mon, 17 Juli 2006 09:39

Ich gebe zu bedenken, dass sich aus der Sache heraus ergibt, dass sich in Foren häufig Menschen sammeln, bei denen fast sämtliche Produkte relativ wirkungslos blieben oder nicht die gewünschten Erfolge zeigten und die sich dann über weitere Methoden informieren möchten.

Wieder Falsch.

In den Foren hier treffen Sie in erster Linie Leute, die Probleme mit HA haben und sich informieren, was dagegen zu tun. Das liest man ganz deutlich aus den meisten neuen Beiträgen.

Achso, ich vergaß, hier im Forum sind ja überwiegend viele Allergiker. Dann kann es ja nix werden.

trotz aller kritik gegenüber methode24, sind sie die ganze zeit auf dem boden geblieben, haben niemandem eine maehne versprochen und über wunder gesprochen. klar haben wir user eine menge produkte probiert, die aehnlichkeiten mit capris hatten, aber ich finde das das kein grund ist dieses produkt in grund und boden zu stampfen, warten wir die testreihen ab, es zieht sich zwar etwas aber am ende haben alle etwas davon

Quick

Hi Quick... das sehe ich anders... Wenn methode24 sagt, bei über 50% der Anwender kann man bis zu 83% mehr Haare in kurzer Zeit erwarten, dann sagt mir das als ahnungsloser Anwender... wow... ist ja ein Wundermittel, da wächst mir ja glatt eine "Mähne" Und genau das stört mich daran... die sollen ja ihre Produkte verkaufen, aber dann dem User offen und realistisch gegenüber sein und nicht mit scheinheiligen Anwenderberichten "werben".

Sicher warten wir die Testreihen ab... sind schon alle sehr gespannt...

Nichts für ungut

Subject: Re: Nachweise

Posted by [Methode24](#) on Tue, 18 Jul 2006 15:28:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NEIN!

Das sagen doch nicht wir, sondern eine Testreihe unter wissenschaftlichen Bedingungen hat das ergeben.

Subject: Re: Nachweise
Posted by [MarcWen](#) on Tue, 18 Jul 2006 16:41:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Methode24 schrieb am Die, 18 Juli 2006 17:28NEIN!

Das sagen doch nicht wir, sondern eine Testreihe unter wissenschaftlichen Bedingungen hat das ergeben.

ja ja womit wir wieder beim Anfang wären...

Ob nun Sie, ihre Testreihe oder ihre Anwenderberichte... für mich alles die gleiche Quelle...

Subject: Re: Nachweise
Posted by [kahlkopp](#) on Tue, 18 Jul 2006 19:29:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MarcWen schrieb am Die, 18 Juli 2006 16:13

Sicher warten wir die Testreihen ab... sind schon alle sehr gespannt...

Sollten wir in jedem Fall! Nicht zu vorschnell sein, obwohl man die Skepsis verstehen kann und mir selbst die Rhetorik der Capris-Aussagen auch nicht gefällt.

Aber so viel muss sein: abwarten. So klar negativ können Aussagen nach gerade mal drei Monaten nämlich (noch) nicht sein. Deshalb schon jetzt in das Horn zu stoßen "Was zu beweisen war" kommt klar zu früh.
